



1 Delphi © samott/stock.adobe.com 2 Skiathos © Freesurf - stock.adobe.com 3 Eleusis © Haris Andronos - stock.adobe.com

## Mittelgriechenland

Reise ins Herz der griechischen Geschichte und Mythen

- + Antike Wettkampfstätten Nemea - Isthmia
- + Insel Euböa und Halbinsel Pilion
- + Schifffahrt zur Insel Skiathos

*Eine wunderbare StudienErlebnisReise für all jene, die das klassische Griechenland schon kennen - sie führt mitten hinein in das Herz der griechischen Geschichte, Mythologie und Philosophie. Die Sagen des Altertums erwachen, der Geschichtsunterricht wird lebendig. Wir reisen durch die Antike und durch die Gegenwart, wir fahren über den Parnass, bewundern Ausgrabungen, Tempel, Museen, Theater und antike Städte wie Theben. Und genießen idyllische Landschaften - die malerische Halbinsel Pilion und eine Schifffahrt zur Sporaden-Insel Skiathos.*

**1. Tag: Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München bzw. Linz/Salzburg - Wien - Athen - Kap Sounion - Mati.** Zuflüge bzw. AIRail von Linz und Salzburg nach Wien. Flug mit Austrian nach Athen (ca. 9.35 - 12.45 Uhr). Fahrt über das antike Silberbergbauggebiet von Laureon an die südlichste Spitze Attikas zum Kap Sounion - Spaziergang zu den Überresten des weltbekannten antiken Marmortempels des Meerestempels Poseidon, der spektakulär oberhalb des Meeres gelegen ist.

**2. Tag: Mati - Marathon - Orakelstätte Oropos - Euböa: Eretria - Chalkis - Aulis - Chalkida.** Über das Schlachtfeld von Marathon (kurzer Stopp) Fahrt nach Oropos: Besichtigung der Reste der antiken Orakelstätte des Heros Amphiaraos. Fährüberfahrt auf die zweitgrößte Insel in der Ägäis, nach Evia (Euböa). Besuch des Ausgrabungsgeländes und des Museums von Eretria sowie Besichtigung der Inselhauptstadt Chalkida. Wir passieren die Meerenge (Euripus) und erreichen nach kurzer Fahrt die antike Hafenstadt Aulis mit dem Iphigenie Heiligtum.

**3. Tag: Süßes Boiotien/Böotien: Theben - Leuktra - Helikon: Muse-ntal - Orchomenos.** Fahrt nach Theben, eines der wichtigsten Zentren Alt-Griechenlands und Heimat des griechischen Helden Herakles. Besuch des neuen Museums mit Exponaten, die von der prähistorischen bis in die byzantinische Zeit reichen. Nach einem kurzen Stopp beim Denkmal von Leuktra erreichen wir den Helikon: Der Gebirgszug galt in der Antike als Sitz der Musen. Beim Spaziergang durch das Musental lauschen wir den Erzählungen unserer Reiseleiterin. In Chaironeia bestaunen wir das monumentale Löwendenkmal sowie das Museum und fahren schließlich nach Orchomenos mit dem mykenischen Grabdenkmal. Spaziergang zur byzantinischen Kirche sowie zum Theater.

**4. Tag: Chalkida - Prokopi - Besuch eines Bio-Olivenguts - typisch griechisches Meze-Mittagessen - Nea Anchialos - Volos.** Nach einem kurzen Stopp beim Pilgerheiligtum in Prokopi geht es über Limni und den Kurort Loutra Edipsou in den Norden Euböas. Fährüberfahrt nach Glypha. Anschließend genießen wir ein typisch griechisches Meze-Mittagessen und besuchen ein Bio-Olivengut mit Verkostung. Weiterfahrt zu den Kirchen in Nea Anchialos (Außenbesichtigung).

**5. Tag: Volos - Ausflug Sesklo - malerischer Pilion.** Besuch des Museums von Volos mit den berühmten Bildstelen von Demetrias. Anschließend Fahrt nach Sesklo, eine der ältesten Städte Griechenlands: Erste Siedlungsfunde werden auf 7000 v. Chr. datiert. Weiter in das hübsche Dorf Magrinita auf der Halbinsel Pilion. Der Gebirgszug und Namensgeber der Halbinsel galt einst als Wohnort der Zentauren - heute zählt er noch zu den unberührtesten Landstrichen Griechenlands.

**6. Tag: Inselidyll Skiathos.** Schifffahrt zur grünen Insel Skiathos: Spaziergang vom malerischen Hafen von Skiathos hinauf zur Kirche Agios Nikolaos - wunderbarer Ausblick auf die Stadt und die Bucht. Anschließend Fahrt zum Kloster Evangelistria aus dem 18. Jh., eingebettet in lieblicher Umgebung in den Hügeln nördlich von Skiathos Stadt. Im Kirchenmuseum befindet sich eine Sammlung alter Handschriften und im Klosterladen werden selbstgemachte Köstlichkeiten angeboten.

**7. Tag: Volos - Lamia - Thermopylen - Delphi.** Besichtigung der Burg sowie des kleinen Museums von Lamia. Anschließend Besuch der Thermopylen, dem antiken Engpass und Schlachtort während des 2. Perserkrieges. Am Nachmittag erreichen wir Delphi (UNESCO-Welterbe): Das antike Heiligtum in herrlicher Lage am Südwesthang des Parnass verdankte seine Berühmtheit dem schon vor 1500 v. Chr. bestehenden Orakel. Besuch des Museums und des Heiligtums.

**8. Tag: Delphi - Kloster Hosios Loukas (UNESCO-Welterbe) - Livadeia - Festung von Aigosthena - Perachora - Loutraki.** Durch das gebirgige Grenzland zwischen Fokida und Böotien geht es nach Hosios Loukas, eines der schönsten byzantinischen Klöster Griechenlands, das





Kap Sounion © ImageArt - stock.adobe.com

vor allem mit den großartigen Mosaiken und Fresken im Katholikon besticht. Wir stoppen kurz bei der Orakelstätte von Livadeia und sehen dann eine der antiken Grenzfestungen Attikas: Aigosthena. Klein und romantisch liegt in Perachora das Heraion, das Hera Akraia Heiligtum unweit vom Kap Melangavi, ein Juwel unter den antiken Heiligtümern.

**9. Tag: Loutraki – Ausflug Akrokorinth – Nemea – Altkorinth.** Fahrt hinauf auf den Akrokorinth, den Tafelberg der Stadt Korinth, der bereits im 2. Jahrtausend v. Chr. besiedelt gewesen sein soll. Die Ausgrabungen sind besonders sehenswert und bei guter Sicht liegt uns hier oben Mittelgriechenland zu Füßen. Weiter durch das Korinthen-Hauptanbaugelände nach Nemea, einst wichtiges Zeus-Heiligtum mit dem großartigen Tempel und Schauplatz der Nemeischen Wettkämpfe. Der Tag endet in Altkorinth, Roms Verwaltungszentrum im „befreiten“ Griechenland.

**10. Tag: Loutraki – Isthmia – Kanal von Korinth – Eleusis (UNESCO-Welt-erbe) – Klosterkirche Daphni – Mati.** Der Kanal von Korinth ist - gemessen in Planungsphasen - mehr als ein Jahrtausendprojekt. Im nahen Isthmia, einer der großen, verkannten Ausgrabungen Griechenlands mit interessanten Funden (z.B. Glas aus Kenchrai), besuchen wir das Poseidon-Heiligtum, wo die Isthmischen Spiele stattfanden. Auch die Mysterien von Eleusis hatten große Bekanntheit. Auf der „Heiligen Straße“ nähern wir uns Athen und besuchen das Kloster Daphni (11. Jh.) mit seinen herausragenden byzantinischen Mosaiken.

**11. Tag: Mati – Brauron – Athen – Wien – Graz/Klagenfurt/Innsbruck/ München bzw. Linz/Salzburg.** Fahrt in das idyllisch gelegene Brauron, das der Göttin Artemis geweiht war: Besichtigung des Artemis Heiligtums sowie des Museums. Anschließend Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Wien (13.35 - 14.50 Uhr) und weiter in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz und Salzburg.



#### StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

| TERMIN              | REISELEITUNG       | PEGRM |
|---------------------|--------------------|-------|
| 18.04. - 28.04.2024 | Anna-Maria Kondyli |       |

|                                                                                    |           |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Flug ab Wien                                                                       | € 2.270,- |
| AIRail ab Linz, Flug ab Wien                                                       | € 2.380,- |
| AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien                                                   | € 2.400,- |
| Flug ab Salzburg, Graz, Klagenfurt <sup>1</sup> , Innsbruck <sup>1</sup> , München | € 2.420,- |
| EZ-Zuschlag                                                                        | € 480,-   |

<sup>1</sup> Die Anreise nach Wien erfolgt bereits am Vorabend. Übernachtungsmöglichkeit in Wien (nicht inkludiert) siehe Seite 221.

#### LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian nach Athen und retour
- Transfers und Rundfahrt mit einem griech. Reisebus mit Aircondition
- 10 Übernachtungen in guten \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung A/B), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC, inkl. griech. Hotelsteuer und Frühstück
- 7 Abendessen u. 1 Mittagessen (1. und 2. Tag, 4. - 8. Tag, 10. Tag)
- Eintritte (ca. € 100,-): Kap Sounion (Poseidon Tempel), Marathon, Oropos (Heros Amphiaraos), Eretria (Ausgrabung und Museum), Theben (Ausgrabung und Museum), Chaironeia (Ausgrabung und Museum), Orchomenos (Grab und Theater), Sesklo, Volos (Museum), Lamia (Museum und Burg), Delphi (Ausgrabungen und Museum), Hosios Loukas, Perachora (Hera Heiligtum), Nemea (antike Stätte, Museum), Altkorinth, Isthmia (Ausgrabung und Museum), Eleusis (Ausgrabung und Museum), Brauron (Museum u. Ausgrabungen)
- Besuch eines Bio-Olivenguts
- Schifffahrt nach Skiathos, Fähre nach Euböa und Glypha
- 1 Polyglott on tour „Griechenland“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte deutschsprechende griechische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 160,- ab Wien, € 303,- ab den BL/MUC)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung A/B) in Zimmern mit Dusche/WC.

|          |                                                     |
|----------|-----------------------------------------------------|
| Mati     | ****Hotel „Mati“ (am Meer, außerhalb von Athen)     |
| Chalkida | ****Hotel „Lucy“ (im Zentrum)                       |
| Volos    | ****Hotel „Volos Palace“ (im Zentrum)               |
| Delphi   | ***Hotel „Acropole Delphi“ (am Ortsrand von Delphi) |
| Loutraki | ***Hotel „Theoxenia“ (am Ortsrand, direkt am Meer)  |

